

Stadt Schwetzingen

Amt: 62 Klimaschutz,
Wirtschaft und
Bauordnung
Datum: 08.03.2021
Drucksache Nr. 2441/2021

Informationsvorlage

Sitzung Technischer Ausschuss am 24.03.2021	- nicht öffentlich -
Sitzung Gemeinderat am 19.05.2021	- öffentlich -

Klimaschutzbericht Stadt Schwetzingen 2019/2020

Beschlussvorschlag:

Der Klimaschutzbericht Stadt Schwetzingen 2019/2020 wird zur Kenntnis genommen.

Erläuterungen:

Im September 2013 beschloss der Gemeinderat der Stadt Schwetzingen ein Integriertes Klimaschutzkonzept zu erstellen. Darauf folgte im Jahr 2015 die Einstiegsberatung mit dem Endbericht „Coaching kommunaler Klimaschutz Stadt Schwetzingen“, die als Grundlage für das zu erstellende Konzept diente. Im Jahr 2017 trat die Stadt dem Klimaschutzbund Baden-Württemberg bei und beauftragte B.A.U.M. Consult mit der Erstellung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes, das als Handlungs- und Entscheidungsgrundlage für die Klimaschutzaktivitäten herangezogen wird.

Mit der Einrichtung der Stabsstelle Klimaschutz, Energie und Umwelt im Jahr 2016 wurde die Grundlage zur Verfestigung des kommunalen Klimaschutzes gelegt. Zu den Aufgaben der eingerichteten Stabsstelle Klimaschutz, Energie und Umwelt zählt u. a. die Umsetzung der 22 Leitprojekte.

Im Rahmen eines vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages geförderten Vorhabens, wurde das Integrierte Klimaschutzkonzept der Stadt Schwetzingen mit dem Förderkennzeichen 03K02401 von B.A.U.M. Consult erstellt. Dieses wurde am 15.03.2018 einstimmig vom Gemeinderat verabschiedet. Das Integrierte Klimaschutzkonzept besteht aus fünf verschiedenen Handlungsfeldern mit 22 umsetzungsorientierten Leitprojekten.

Klimaschutz ist ein Querschnittsthema – für viele Projekte ist eine verwaltungsinterne Zusammenarbeit wichtig. Von ebenso großer Bedeutung ist die Zusammenarbeit über die Verwaltung hinaus mit den verschiedenen Akteuren, um den Klimaschutz in der Stadt Schwetzingen zu verstetigen. Die Vernetzung der Schwetzinger Klimaschutzarbeit ist vielfältig. Es findet ein reger Austausch sowie Zusammenarbeit mit dem Rhein-Neckar-Kreis als auch den Kreiskommunen statt.

Das Amt für Klimaschutz, Wirtschaft und Bauordnung, Sachgebiet Klimaschutz, Energie und Umwelt kann bei einigen Projekten als direkte Umsetzungsstelle fungieren. Bei anderen Projekten jedoch, kann das Sachgebiet durch Information und durch Motivation zur Eigeninitiative die Umsetzung von Projekten gemeinsam mit weiteren Akteuren anregen. Ein

Beispiel hierfür ist der Einsatz von Erneuerbaren Energien in privaten Haushalten. Hier ist die Stadt Schwetzingen nicht weisungsbefugt gegenüber den Bürger/innen. Allerdings können durch Informationen zu Förderungen und den entsprechenden Techniken wie z.B. durch die KLiBA-Energieberatung (Klimaschutz- und Energieberatungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis gGmbH) Anreize und Impulse zur Umsetzung gegeben werden.

Der erste Klimaschutzbericht der Stadt Schwetzingen für den Zeitraum 2019/2020 wurde erstellt. Dieser Bericht beinhaltet die Ziele des Integrierten Klimaschutzkonzeptes sowie die Energie- und Treibhausgasbilanz.

In einem weiteren Kapitel werden die Aktivitäten und umgesetzten Maßnahmen, die im Rahmen des Integrierten Klimaschutzkonzepts der Stadt Schwetzingen in den Jahren 2019 und 2020 ergriffen wurden, im Einzelnen dargestellt.

Der Bericht dient als eine Zwischenbilanz und gibt einen guten Überblick zu den Aufgaben und Aktivitäten des Sachgebietes Klimaschutz, Energie und Umwelt, die sich aus dem Integrierten Klimaschutzkonzept ergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Klimaschutzbericht der Stadt Schwetzingen 2019/2020 hat keine finanziellen Auswirkungen.

Anlagen:

Klimaschutzbericht Stadt Schwetzingen 2019/2020

Oberbürgermeister: Bürgermeister: Amtsleiter: Sachbearbeiter/in: